



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 30.11. bis 01.12.2021

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Dienstag wurde auf der B 184 zwischen Dessau und Roßlau eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 663 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 29 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 110 km/h.

- Handyverstoß -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Dienstagvormittag wurde im Rahmen der Streifentätigkeit ein Sattelzug festgestellt, dessen Fahrer während der Fahrt sein Mobiltelefon nutzte und somit stark abgelenkt war. Der Fahrer schaute sich während der Fahrt ein Video auf dem Mobiltelefon an.

Gegen den Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

- Verkehrsunfall-

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 30.11.2021 um 09:15 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung München Höhe Parkplatz Mosigkauer Heide.

Ein 18-jähriger Fahrer eines Pkw Ford befuhr die BAB 9 und beabsichtigte auf den Parkplatz Mosigkauer Heide abzufahren. Auf der rechten Fahrspur befuhr ein Schwertransport die BAB 9. Der vorrausfahrende Schwertransport schwenkte nach rechts auf die Abfahrtsspur aus. In der Abfahrt geriet der Pkw durch ein Ausweichmanöver ins Schleudern und touchierte in der Folge eine Bordsteinkante und einen Findling auf der angrenzenden Grünfläche. Es entstand Sachschaden von ca. 3.000,- €.

- Verkehrsunfall-

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 30.11.2021 um 16:51 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in der Abfahrt Dessau-Süd in Richtung Berlin.

Ein 45-jähriger Fahrer eines Pkw Skoda befuhr die Abfahrt Dessau-Süd und musste verkehrsbedingt am Kreuzungsbereich zur B 184 halten. Ein dahinterfahrender 43-jähriger Fahrer eines Pkw Skoda fuhr in der Folge auf. Verletzt wurde niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 4.000,- €.